

Pressemitteilung | 12. September 2019

Jetzt exklusiv bei B. Braun: Software für SOPs mit intuitiver APP-Anbindung

B. Braun vertreibt seit August 2019 exklusiv die Software SOPHIA - SOP Healthcare Information Assistant - in deutschen Krankenhäusern und Arztpraxen. Das Unternehmen hat dafür ein Joint Venture mit dem Software-Unternehmen Portamedia gegründet, die SOPHIA GmbH & Co. KG. SOPHIA ermöglicht das Management von Verfahrensanweisungen, sog. Standard Operating Procedures (SOPs). Der Anwender kann SOPHIA über einen Browser öffnen. Zusätzlich ermöglicht eine App den schnellen Zugriff über ein mobiles Endgerät, damit die richtige Information zur richtigen Zeit am richtigen Ort zur Verfügung steht. „SOPs können mit wenigen Klicks erstellt und mit multimedialen Inhalten ergänzt werden. Teams können Nachrichten mit Push-Funktion teilen. Außerdem ermöglicht die Software den Austausch von SOPs mit anderen Krankenhäusern, Rettungsdiensten und dem gesamten niedergelassenen Bereich“, beschreibt Geschäftsführer Stefan Fischer die neue Software-Plattform.

SOPs können die Patientensicherheit nachweislich erhöhen. Sie schaffen Sicherheit für das Personal und schützen Patienten auch in Nottfällen oder bei Operationen. Allerdings sind sie oft nicht griffbereit. Mit SOPHIA sind alle SOPs jederzeit in Sekundenschnelle verfügbar – auch offline. Davon profitieren nicht nur junge und neue Mitarbeiter, sondern alle Beschäftigten, die Institutionen und natürlich die Patienten.

Jetzt exklusiv bei B. Braun: Software für SOPs mit intuitiver APP Anbindung

Seite 2 von 3

Eine elektronische SOP-Bibliothek, wie sie SOPHIA anbietet, ist effektiv und ressourcenschonend¹. Die Software stellt mit ihren Inhalten einen standortübergreifenden Sicherheitsstandard dar. Zukünftig sollen über SOPHIA auch klinikübergreifende Kooperation sowie die Einbindung von Industrie und Lehre möglich sein.

Kliniken, Praxen und andere Institutionen der Gesundheitsversorgung können die Lizenz zur Einführung von SOPHIA erwerben. Der Preis liegt bei fünf Euro pro Nutzer und Monat. Die App zur Offline-Darstellung ist im Preis inklusive und für Android als auch iOS erhältlich. 2020 startet der internationale Vertrieb.

<https://sophia.online>

Kontakt:

SOPHIA GmbH & Co. KG

27356 Rotenburg (Wümme)

E-Mail: sophia@sophia.online

Hintergrund

Portamedia.com ist eine Software- und Mediaproduktionsfirma mit Sitz in Rotenburg (Wümme) bei Hamburg. Inhaber sind Boris Braun (Pilot), Dr. Benjamin Braun (Arzt) und Marcus Braun (selbstständiger Programmierer). Die erste Version von SOPHIA wurde im März 2013 unter dem Namen Aesculapp veröffentlicht und in Kooperation mit der Klinik für Anästhesiologie des Universitätsklinikums Göttingen entwickelt.

Die B. Braun Melsungen AG hat sich als Systemanbieter der Versorgungsqualität und Wirtschaftlichkeit verpflichtet. Gemeinsam mit ihren

Jetzt exklusiv bei B. Braun: Software für SOPs mit intuitiver APP Anbindung

Seite 3 von 3

Partnern verbessert B. Braun Prozesse in Krankenhäusern sowie in ambulanten Einrichtungen.

Standard Operating Procedures

Standard Operating Procedures, kurz SOPs, sind Standardvorgehensweisen. Sie bestehen aus einer Reihe von Schritt-bei-Schritt-Anweisungen und sollen Mitarbeiter bei der Durchführung komplexer Aufgaben unterstützen. SOPs werden vor allem in Bereichen eingesetzt, die mit einem hohen Sicherheitsrisiko einhergehen, zum Beispiel in der pharmazeutischen Industrie, der Luftfahrt und dem Militär. Ein standardisiertes Vorgehen soll dabei einen höchstmöglichen Sicherheitsstandard gewährleisten.

Bei Rückfragen zur Presseinformation wenden Sie sich bitte direkt an:
Andrea Thöne
Tel. (0 56 61) 71 3541
Fax (0 56 61) 75 3541
E-Mail:andrea.thoene@bbraun.com

¹ Bauer, M., Riech, S., Brandes, I. et al. Anaesthesist (2015) 64: 874.
<https://doi.org/10.1007/s00101-015-0074-y>